

Antrag auf Befreiung von den Geboten der Wasserschutz- zonenverordnung – Gewerbegebiet südlich von Kluse

Hansestadt Wipperfürth, Marktplatz 1, 51688 Wipperfürth

Leistungsgebiete	Auftragsvolumen	Projektdauer
Umweltberatung, Umwelttechnische Prüfung, Standortbewertung	(geschützt)	09/2018 – 12/2018



Projektbeschreibung:

Die HPC AG stellt die Antragsunterlagen für die Hansestadt Wipperfürth für die Befreiung von den Gebotsvorschriften der „Wasserschutzgebietsverordnung Sülzüberleitung“ für das potenzielle Gewerbegebiet Klingsiepen West zusammen und stimmt die Belange mit den beteiligten Behörden ab.

Weitere Projektdaten:

- Mögliche Gewerbegebietsgröße: 9,2 ha
 - davon WSGZ IIB: 8,7 ha
 - davon WSGZ III: 0,5 ha
- voraussichtlich entstehende Gewerbefläche: ca. 5,5 ha
- geplante Ausgleichsfläche: 3,7 ha
- Erschließung über bestehendes Gewerbegebiet Weinbach-Klingsiepen
- Geplante Ansiedlung von ausschließlich emissionsarmen Gewerbebetrieben
- Verkehrsanbindung günstig - Nähe zur Bundesstraße B 506

- Bisher Planungseteiligte:
 - Landesbetrieb Straßenbau
 - Untere Wasserbehörde des Oberbergischen Kreis
 - Stadtverwaltung Wipperfürth

Notwendigkeit:

- Gewerbeflächenmangel

Anlass:

In der Hansestadt Wipperfürth gibt es Gewerbegebietsflächenmangel. Die potentielle Gewerbegebietsfläche Klingsiepen West liegt derzeit im Wasserschutzzonengebiet IIB und III. Um den FNP ändern zu können, sowie eine Bebauungsplanänderung durchführen zu können und somit die Planungen fortzuführen benötigt die Stadt Wipperfürth eine Befreiung von den Geboten der WSZVO.

